



Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

In Teilen des Landes gilt bereits die höchste Waldbrandgefahrenstufe 5.

Waldbrandgefahr steigt deutlich an – Forstminister Richter ruft zu besonderer Vorsicht auf

Die anhaltende Trockenheit und die für das Wochenende angekündigten hohen Temperaturen verschärfen die Waldbrandgefahr in Sachsen-Anhalt erheblich. In Teilen des Landes gilt bereits die höchste Waldbrandgefahrenstufe 5. Für weitere Regionen wird in den kommenden Tagen mit einer entsprechenden Entwicklung gerechnet.

Forstminister Michael Richter appelliert deshalb an alle Bürgerinnen und Bürger, sich beim Aufenthalt im Wald besonders umsichtig zu verhalten.

„Unsere Wälder sind wertvolle Natur- und Erholungsräume. Gerade jetzt kommt es auf die Aufmerksamkeit jedes Einzelnen an. Schon eine kleine Unachtsamkeit kann einen folgenschweren Waldbrand auslösen. Bitte informieren Sie sich vor einem Waldbesuch über die aktuelle Waldbrandgefahrenstufe und halten Sie sich konsequent an die geltenden Regeln“, sagt Minister Richter.

Mit Erreichen der Waldbrandgefahrenstufe 5 darf der Wald außerhalb der Wege nicht mehr betreten werden. Unabhängig davon gilt: Offenes Feuer ist im Wald grundsätzlich verboten. Bereits ab Waldbrandgefahrenstufe 2 besteht zudem ein Rauchverbot in Wald und Waldesnähe.

Auch die Landwirtschaft ist in diesen Tagen besonders gefordert. Bei der Getreideernte sind aufgrund der erhöhten Brandgefahr zusätzliche vorbeugende Maßnahmen vorgeschrieben, um eine Ausbreitung möglicher Brände auf angrenzende Waldflächen zu verhindern.

Das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt hat aus diesem Grund seine Einsatzbereitschaft in den Forstämtern und der Waldbrandzentrale in Annaburg erhöht. Unterstützt wird die Überwachung der Wälder durch das automatisierte Waldbrandfrüherkennungssystem „Fire Watch“, das Rauchentwicklungen frühzeitig erkennt und an die Waldbrandzentrale meldet. Von dort werden im Ernstfall unverzüglich die zuständigen Feuerwehren alarmiert.

Wer einen Waldbrand oder eine Rauchentwicklung bemerkt, sollte umgehend den Notruf **112** wählen.

Die aktuellen Waldbrandgefahrenstufen können jederzeit über das Waldgeoportal des Landes sowie im Waldbrand-Dashboard eingesehen werden. Darüber hinaus informiert die App „Meine Umwelt“ standortbezogen über die aktuelle Gefahrenlage.

Weitere Informationen:

- Aktuelle Waldbrandgefahrenstufen im Waldgeoportal: <https://www.waldgeoportal.de/maps/5/view#/>
- Waldbrand-Dashboard Sachsen-Anhalt:
<https://www.arcgis.com/apps/dashboards/0f1b1a23ebd04a3dbd14b76a981d8006>
- Informationen zum Waldbrandschutz des Landesentrums Wald:
<https://landeszentrumwald.sachsen-anhalt.de/waldschutz/waldbrandschutz>